



Liebe Leserinnen und Leser,

wir erleben eine regelrechte Renaissance des Markendenkens – sowohl bei Herstellern als auch bei Verbrauchern. Verwunderlich ist dies nicht in einer Zeit, in der wir uns daran gewöhnt haben, dass sich Produkte und Dienstleistungen scheinbar immer ähnlicher und damit nahezu austauschbar werden. Nur wer heute über eine starke Marke verfügt und so seinen Angeboten Identität verleihen kann, bleibt im ansonsten gesichtslosen Einerlei erkennbar. Markenführung und Markenpflege sind daher wieder zu wichtigen Strategien einer erfolgreichen Unternehmensführung geworden.

Die Marke RAL und das RAL-Gütezeichensystem blicken im kommenden Jahr auf ihr 80-jähriges Bestehen zurück. In dieser Zeit haben sich die RAL-Gütezeichen in allen Branchen der Wirtschaft als besonders zuverlässige Marken des Vertrauens etabliert.

Dieses positive Markenimage weiter zu entwickeln und zu stärken – insbesondere durch eine CI-konforme Darstellung der RAL-Gütezeichen – bleibt eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben für RAL und seine derzeit 145 Gütegemeinschaften mit 172 Gütezeichen.

Mit den besten Wünschen für ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2005 verbleiben wir

Ihr

Dr. Wolf D. Karl
Hauptgeschäftsführer RAL e. V.

Ihr

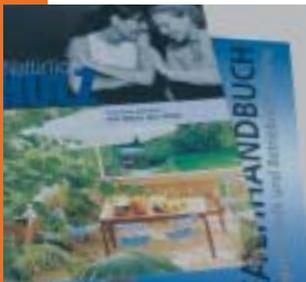
RA Manfred Eihoff
Geschäftsführer RAL e. V.

**Serie:
Inflation der Zeichen –
die große Verwirrung
im Markt (Teil IV)**

Seite 2

**Neues aus der
Kommunikations-
arbeit**

Seite 5



Inflation der Zeichen – die große Verwirrung im Markt (Teil IV)

In der August-Ausgabe der GÜTE•INFO haben wir Ihnen das GS-Zeichen vorgestellt. Heute möchten wir Ihnen im Rahmen unserer Serie über Kennzeichnungen im Markt das „DIN-Geprüft“-Zeichen erläutern:



Das „DIN-Geprüft“-Zeichen ist das Zertifizierungszeichen für Normenkonformität von DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH. Es bestätigt die Einhaltung der entsprechenden Normen der Produkte und Dienstleistungen sowie die Qualifizierung von Fachpersonal, wie sie in DIN-, DIN EN- oder DIN EN ISO-Normen und in Zertifizierungsprogrammen gefordert werden.

Es wird auf Basis eines Prüfberichts einer von DIN-CERTCO anerkannten Prüfstelle vergeben. Das Produkt, die Dienstleistung oder das Fachpersonal werden regelmäßig überwacht.

Bei speziellen Produktgruppen, zum Beispiel im Baubereich, kann das „DIN-Geprüft“-Zeichen auch einen erläuternden Zusatz erhalten, z. B. „DIN-Geprüft barrierefrei“.



Das „DIN-Geprüft“-Zeichen ist kein Gütezeichen.

Kurz notiert

Vereinfachung des Vergaberechts

Die unter wechselndem Vorsitz des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit (BMWA) und des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen (BMVBW) eingerichtete Arbeitsgruppe aus Vertretern der Bauministerkonferenz, der Bauwirtschaftsverbände und der IG BAU hat ein Eckpunktepapier für die Einführung eines Präqualifikationsverfahrens für öffentliche Aufträge im Baubereich erarbeitet.

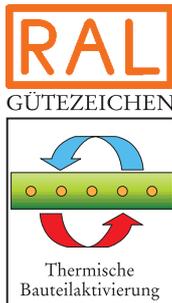
Interessierte Leser können sich unter www.bmwa.bund.de darüber informieren.

Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb novelliert

Die Novelle des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) vom 3. Juli 2004 (veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I, Seite 1414-1420, Ausgabe Nr. 32) ist am 8. Juli 2004 in Kraft getreten. Wesentliche Veränderung ist eine noch größere Stärkung des Verbraucherschutzes.



Neue RAL-Gütezeichen



Energieeffizient heizen und kühlen

Steigende Energiekosten und strenge Umweltauflagen machen es in der heutigen Zeit wichtiger denn je, energieeffiziente Heiz- und Kühlsysteme in die Gebäudetechnik zu integrieren. Eine relativ neue Technologie auf diesem Gebiet ist die „Thermische Bauteilaktivierung“. Diese zukunftsorientierte Anlagentechnik nutzt die thermische Speicherkapazität der Betonkonstruktion und ermöglicht das Heizen sowie Kühlen eines Bauwerks. Das System ist zudem kostengünstig zu realisieren. Gerade bei großen Bauprojekten spielt die Anwendung der thermischen Bauteilaktivierung eine immer wichtigere Rolle. Um eine effektive und verlässliche Kontrolle der Güte und Effizienz dieser Systeme sicherzustellen, wurde das Gütezeichen „Thermische Bauteilaktivierung“ geschaffen. Die Güte- und Prüfbestimmungen beinhalten Vorgaben für die Planung, Projektierung sowie zur Montage von entsprechenden Anlagen.

Kontakt: **Gütegemeinschaft Flächenheizungen und Flächenkühlungen e. V. (ggf)**

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Joachim Plate
Hochstraße 113-115 · 58095 Hagen
Tel.: 0 23 31-20 08 50 · Fax: 0 23 31-20 08 17
Internet: www.ggf-ral.de
E-Mail: info@flaechenheizung.de



Gütezeichen für individuell industriell gefertigte Ofenbausätze

Heute können industriell gefertigte Ofenbausätze nach speziellen Kundenwünschen individuell hergestellt werden. Das dafür geschaffene neue RAL-Gütezeichen dient Architekten, Bauingenieuren und Hausherren als wertvolle Orientierung.

Die Gütesicherung umfasst Anforderungen an die Planung der Feuerstätte, die industrielle Herstellung bis hin zur Abnahme beim Kunden. Individuell industriell gefertigte Ofenbausätze bestehen aus der Feuerstättenverkleidung, den aus Brandschutzgründen erforderlichen Materialien und den für die Abgasabführung erforderlichen Verbindungsstücken. Die gütegesicherten Ofenbausätze werden in anschlussfertigem Zustand geliefert und sind generell mit Feuerraumtüren ausgestattet.

Die Einhaltung der Güte- und Prüfbestimmungen wird durch Eignungsnachweise der Bauteile, geprüfte Aufbau- und Bedienungsanleitungen sowie durch die Einbeziehung des Bezirksschornsteinfegers bei der Planung und Abnahme nachgewiesen.

Neben dem neuen Gütezeichen für individuell industriell gefertigte Ofenbausätze verleiht die Gütegemeinschaft bereits das Gütezeichen „Aufbau von Kaminöfen“.

Kontakt: **Gütegemeinschaft industriell gefertigte Einzelfeuerstätten e. V.**

Geschäftsführer: RA Michael Vogel
Lohäckerstraße 36 · 90579 Langenzenn
Tel.: 0 91 88-92 01 98 · Fax: 0 91 88-92 03 10
E-Mail: info@gi-ge.de



Gütegesicherte handwerkliche Leistung beim Aufbau von offenen Kaminen

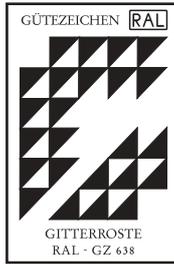
Immer mehr Menschen schätzen die Vorzüge eines offenen Kamins. Gerade in der kalten Jahreszeit trägt er zu einer besonders behaglichen Wohlfühl-Atmosphäre bei. Offene Kamine sind schornstein- oder abgasleitungsgebundene Einzelfeuerstätten, die auch den direkten Blick auf das Flammenspiel des Feuers erlauben. Sie werden handwerklich und unter Verwendung industriell vorgefertigter Komponenten am Aufstellort zusammengefügt und aufgebaut. Die Güte- und Prüfbestimmungen enthalten als Grundlage die Fachregeln des Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerks. Sie schreiben ein fachmännisches Beratungs- und Planungsgespräch mit dem Kunden vor Ort sowie eine sorgfältige handwerkliche Ausführung vor. Nach der ersten Heizperiode erfolgt eine kostenlose Inspektion des offenen Kamins. Die Gütesicherung umfasst offene Kamine in traditioneller Bauweise, offene Kamine mit typgeprüften Einbauten sowie offene Herde und Backöfen.

Die Gütegemeinschaft Kachelofen e. V. verleiht außerdem das Gütezeichen „Handwerklich gefertigte Kachelöfen“.

Kontakt: **Gütegemeinschaft Kachelofen e. V.**

Geschäftsführer: Otto Lieberwirth
Oranienstraße 7 · 60439 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69-57 52 39 · Fax: 0 69-57 36 34
Internet: www.kachelofen-guetegemeinschaft.de
E-Mail: ggk@net-art.de

Revisionen und Erweiterungen



Damit die Sicherheit nicht durch das Raster fällt: Gütesicherung Gitterroste revidiert

Statistiken zeigen, dass es immer wieder zu Arbeitsunfällen kommt, weil Personen auf hoch gelegenen Arbeitsplätzen abstürzen und geeignete Schutzvorrichtungen fehlen. Abhilfe schafft hier der Einsatz von Gitterrosten. Sie finden aufgrund ihrer Durchlässigkeit und ihres geringen Gewichts bei gleichzeitig hoher Stabilität vielfältige Anwendung in der Industrie. So können sie einen aktiven Beitrag zur Unfallverhütung sowohl innerhalb als auch außerhalb von Gebäuden leisten. Diese ist aber nur garantiert, wenn die Güte von Material und Verarbeitung hochwertig ist. In der nun abgeschlossenen Revision wurden die Güte- und Prüfbestimmungen neben einigen fachlichen Anpassungen auch um eine weitere Tabelle für Tragstabdicke und Querstabmaße für Schweißpressroste und Pressroste ergänzt. Die ebenfalls darin enthaltenen Rechenbeispiele liefern einen wichtigen Beitrag für Praktiker im Industrie- und Ingenieurbereich. Die Anforderungen gelten für die statische Berechnung und Herstellung von Gitterrosten aus Stahl, Edelstahl, Aluminium und Messing.

Kontakt: Gütegemeinschaft Gitterroste e. V.

Geschäftsführer: Dr. Thomas Sowa
Hochstraße 113-115 · 58095 Hagen
Tel.: 0 23 31-2 00 80 · Fax: 0 23 31-20 08 40
Internet: www.gitterroste-online.de
E-Mail: info@gitterroste-online.de



Mehr Substanz für das Substrat: Gütesicherung Substratausgangsstoffe erweitert

Die Gütegemeinschaft Substrate für Pflanzenbau e. V. betreibt erfolgreich die Gütesicherung Substratausgangsstoffe. Dabei handelt es sich um organische Stoffe, die vor allem im Erwerbsgartenbau eingesetzt werden. Zunächst wurden die Substratausgangsstoffe, Holzfasern und Hochmoortorfe gütesichert. Nun wurde die Gütesicherung um den Substratausgangsstoff Perlite erweitert. Dabei handelt es sich um Expansionsprodukte, die durch thermische Behandlung aus natürlichem Gestein vulkanischen Ursprungs gewonnen werden. Sie dienen, wie auch Holzfasern und Hochmoortorfe, als wichtiger Zuschlagsstoff für Substrate.

Die Gütesicherung Substratausgangsstoffe umfasst die Definition der zugelassenen Rohstoffe, die zulässigen Wertebereiche sowie den Prüfumfang und die Prüfmethodik für die biologischen, chemischen und physikalischen Kenngrößen in den Bereichen Holzfasern, Hochmoortorfe und Perlite.

Kontakt: Gütegemeinschaft Substrate für Pflanzenbau e. V.

Geschäftsführer: Dr. Rüdiger Rexilius
Heisterbergallee 12 · 30453 Hannover
Tel.: 05 11-40 05 22 54 · Fax: 05 11-40 05 22 55
Internet: www.substrate-ev.org
E-Mail: info@substrate-ev.org



Gütesicherung Kupferrohr überarbeitet

Am 15. Oktober 2004 hat RAL die Revision der Gütesicherung Kupferrohr, RAL-RG 641, anerkannt. Unter Einbeziehung von Fach- und Verkehrskreisen, u. a. des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, des Zentralverbands des Deutschen Handwerks und der Deutschen Vereinigung des Gas- und Wasserfaches, wurde die Gütesicherung überarbeitet.

Kontakt: Gütegemeinschaft Kupferrohr e. V.

Geschäftsführer: Norbert Zilkens
Am Bonneshof 5 · 40474 Düsseldorf
Tel.: 02 11-47 96-0 · Fax: 02 11-47 96-4 15
Internet: www.guete-kupferrohr.de
E-Mail: zilkens@wvmetalle.de

RAL im Blickpunkt der Medien

Öko-Test: Wellness-Wannen am besten mit RAL-Gütezeichen



In seiner Ausgabe 9/2004 attestierte das Verbrauchermagazin Öko-Test unter der Überschrift „Eintauchen und wohlfühlen“ den gütegesicherten Whirlwannen einen wichtigen Pluspunkt in Sachen Hygiene: „Bei guten Modellen, z. B. solchen, die mit dem RAL-Gütezeichen Whirlwanne ausgezeichnet sind, laufen alle Schläuche und Ventile selbsttätig leer, so dass gesundheits-schädliche Keime wenig Chancen haben, sich einzunisten.“
(Quelle: markt intern, 15.09.2004)



Trittbrettfahrer: keine Chance bei RAL-Gütezeichen

Das LG Saarbrücken hat in seinem Urteil vom 10.09.2004 (AZ: 7 III 0 13/04) einem Busunternehmer untersagt, mit dem Hinweis zu werben, dass man über 4-Sterne-Busse verfüge, obgleich die Voraussetzungen der RAL-Gütesicherung Buskomfort, RAL-RG 791, von dem mit 4 Sternen gekennzeichneten Bus



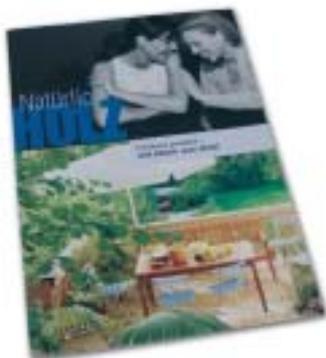
nicht erfüllt sind. Die dagegen zunächst eingelegte Berufung ist zurückgenommen worden.
(Quelle: Wettbewerb aktuell, Pressedienst der Zentrale zur Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs e. V., vom 27.09.2004)

Nachhilfe: worauf Eltern achten müssen



„Wenn ohne Rücksicht auf die Schwächen des Einzelnen in Gruppen mit mehr als vier Schülern unterrichtet wird, kann man die Nachhilfeschule abschreiben“, stellte Dr. Cornelia Sussieck gegenüber der Süddeutschen Zeitung fest. Ein solcher Unterricht würde das RAL-Gütezeichen nicht erhalten. Frau Dr. Sussieck ist Vorsitzende der Gütegemeinschaft INA-Nachhilfeschulen e. V.
(Quelle: Süddeutsche Zeitung, 02.08.2004)

Neues aus der Kommunikationsarbeit



„Freiräume gestalten – mit Ideen aus Holz!“

So lautet der neueste Titel aus der Publikationsreihe „Natürlich HOLZ“, die vom Verband Holzabsatzfonds (Absatzförderungsfonds der deutschen Forst- und Holzwirtschaft) herausgegeben wird. Die Broschüre zeigt Ideen für die Gestaltung mit Holz im Garten, auf Terrassen und Balkonen

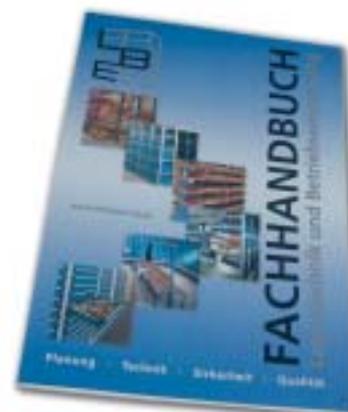
sowie an Fassaden. Dabei wird auch ausdrücklich empfohlen, beim Kauf „auf zertifiziertes Holz (z. B. Produkte mit dem Gütezeichen RAL-GZ 411)“ – Imprägnierte Holzbauelemente – zu achten. Auch „sollten nur Holzschutzmittel eingesetzt werden, die ihre Wirksamkeit und gesundheitliche Unbedenklichkeit nachgewiesen haben, wie dies bei Holzschutzmitteln mit dem RAL-Gütezeichen RAL-GZ 830 der Fall ist.“

(Bezugsquelle: Holzabsatzfonds, Versandservice, Bestellfax: 0 52 41-8 04 18 92)

Das „Fachhandbuch Lagertechnik und Betriebseinrichtung“ ...

... wird vom Verband für Lagertechnik und Betriebseinrichtungen e. V. herausgegeben. Das Buch enthält Fach-

beiträge zu den Themen Lagerlogistik, -planung und -technik inklusive Beispielen aus der Praxis. Im Kapitel „Sicherheit und Technik“ findet der Leser die Gütesicherung für Lager und Betriebseinrichtungen, RAL-RG 614, für Dynamische Lagersysteme, RAL-GZ 608, sowie für Paletten, RAL-RG 993.
(Weitere Informationen im Internet unter: www.Verband-LB.de)



Sonderkonditionen in allen deutschen MARITIM-Hotels



Ab sofort können alle Mitglieder von RAL sowie deren Geschäftspartner und befreundete Firmen von einem erweiterten Firmenpreisabkommen mit den MARITIM-Hotels profitieren. War dieses Angebot bis vor kurzem auf das MARITIM proArte in Berlin beschränkt, werden die vergünstigten Konditionen nun für Individualübernachtungen in allen MARITIM-Hotels deutschlandweit gewährt. Unter Angabe des Firmenpreiscodes „RAL 152“ kann die Buchung zu Sonderkonditionen direkt beim jeweiligen Hotel oder über die MARITIM Supranational Reservierungszentrale unter Telefon 0 18 02-31 21 21 vorgenommen werden – ausgenommen sind Kongress- und Messezeiten sowie Spezialereignisse. Nähere Informationen gibt es auch bei der RAL-Geschäftsstelle unter Telefon 0 22 41-16 05-21.

Nehmen Sie teil an unserem Weihnachtspreisausschreiben: Das MARITIM Bonn stellt dazu einen Gutschein für eine Übernachtung (Samstag auf Sonntag) für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive eines reichhaltigen Frühstücksbuffets in einem deutschen MARITIM-Hotel Ihrer Wahl zur Verfügung. Diesen verlosen wir unter allen Einsendern, die die folgenden Fragen richtig beantworten:

1. Frage:

Wie viele neue RAL-Gütezeichen werden in der vorliegenden Ausgabe der RAL-GÜTE-INFO vorgestellt?

2. Frage:

Wofür steht die Abkürzung UWG?

3. Frage:

Wie heißt der Film, der im Rahmen des 12. ITVA-Festivals prämiert wurde?

Senden Sie die Lösung an:

RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., Siegburger Straße 39, 53757 Sankt Augustin oder schicken Sie eine E-Mail an RAL-Institut@RAL.de, jeweils mit dem Kennwort: „Preisausschreiben – MARITIM“.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2005. Der Rechtsweg und die Teilnahme von MARITIM- und RAL-Mitarbeitern/-innen sowie deren Angehörigen sind ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt.



Aktuelles

Kurz notiert

RAL-Film prämiert

Auf der diesjährigen photokina in Köln wurden im Rahmen des 12. ITVA-Festivals wieder beispielhafte audiovisuelle Kommunikationslösungen vom ITVA Deutschland e. V. ausgezeichnet. Der RAL-Film „Ideen brauchen Farbe – Farben brauchen Präzision“ wurde unter insgesamt 100 Teilnehmern mit dem Bronze-Preis prämiert.

Impressum

Herausgeber:

RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.
 Siegburger Str. 39
 53757 Sankt Augustin
 Tel.: 0 22 41-16 05-0
 Fax: 0 22 41-16 05 10
 E-Mail: RAL-Institut@RAL.de
 Internet: www.RAL.de

Redaktion:

SCHWIND.pr

Gestaltung:

SCHWIND. Werbeagentur